

Kommandos sind sehr wichtig in der Hundeführung, denn eine antiautoritäre Erziehung gibt es bei Hunden nicht oder noch besser, sollte es nicht geben! Führt ihr euren Hund nicht, bespaßt er sich und erzieht euch!

Allerdings sollte man nicht glauben, dass ein Hund unsere Worte bzw. dessen Sinn versteht!

Nur auf dessen Klang mit der entsprechenden Körperhaltung kann ein gewolltes Hundeverhalten trainiert werden!
"Er lernt schnell, aber richtig sitzen wird es erst nach einer Vielzahl von Wiederholungen!"

Also nicht lang texten, sondern immer das gleiche Kommando für ein gewolltes Verhalten.

Einige Kommandos sollten auch immer aufgehoben werden! Z.B. durch einen neuen Befehl!

NIE einen Befehl, der nicht befolgt wurde, hinnehmen, sondern immer ruhig aber konsequent durchsetzen!

Kommandos

Hundeverhalten

(beispielhaft)

Name des Hundes	Aufmerksamkeit, also nicht beim Tadeln verwenden
Einzelpfiff	Aufmerksamkeit
"hier" oder Doppelpfiff	hereinkommen; optimal mit Vorsitzen
komm	heran- hereinkommen
pfui oder nein	niemals dürfen!
aus	ablassen; überlassen
ja ...	positives bestärken des Verhaltens - Stimme weich/hoch; kein direktes Kommando
Fuß	Hund läuft mit o. ohne Leine idR. linksseitig mit dem Kopf etwa in Höhe des Führerbeins.
sitz	zum Sitzen
Platz	zum Ablegen und Verbleiben am derzeitigen Ort
leg ab	zum Ablegen und Verbleiben am derzeitigen Ort
geh Platz	zum Aufsuchen des üblichen Hundebereichs z.B. im Haus, Zwinger pp.
"Halt" oder Trillerpfiff	auf Entfernung soll sich der Hund mind. sofort Setzen; ggf. s. auch wie bei Down
"Down" oder Trillerpfiff	auf Entfernung soll sich der Hund sofort flach hinlegen; mind. im Tun innehalten; stoppen
Doppeltriller oder "weiter; geh; hier ..."	Aufheben Halt / Down /Trillerpfiff
such voran oder geh voran	schicken, auch einweisen des Hundes allgemein in eine bestimmte Rtg.
such voraus oder geh voraus	im Nahbereich z.B. Schrotschussentfernung arbeiten, versuchen
hopp	Hund soll hoch oder weit springen; Graben; Zaun, in auf ein Fahrzeug
bleib	Hund soll am derzeitigen Ort bleiben
Apport oder Bring	Der Hund muss einen Gegenstand finden, holen und beim Führer abgeben!
voran Apport oder Bring	Der Hund wird in die Richtung zu einem tatsächlich vorhandenen Gegenstand eingewiesen, wovon er nichts gesehen haben muss, um es zu apportieren.
such verlornt	Der Hund soll in einem Bereich alles apportieren was er kennt, meist weiss der Führer nur das etwas zu finden sein könnte aber nicht wo und wieviel.
such verlornt Apport	Der Hund wird auf eine (Schlepp)Spur eingewiesen, um so einen tatsächlich vorhandenen Gegenstand, Wild zu finden u. zu apportieren
such verwundt	Einweisen des Hundes auf eine Wund-, Schweißfährte!
zeig verwundt	Einweisen des Hundes auf eine Wund-, Schweißfährte!
(Zurück) zur Fährte	Korrektur des Hundes beim Abgehen, -kommen von der Wund-, Schweißfährte!